



FAIRWAY

Golf-News

Turnier-Splitter

Golfurlaub

News-Archiv

Austrian Golf Open

Ryder Cup, The Open

St.Andrews

Muirfield

Royal Troon

Trump Turnberry

Forum

Mitglieder-Verzeichnis

Golfpartner-Börse

Spielberichte

Alle Golfclubs in Ö

Golfhotels in Ö

Golf Lessons

Golf Bild

Golf Kommentar

Aktueller Golfwitz

Aktuelles Golfzitat

Golf-Shop

Golf-ABC

Golfbücher

Links

Partner

Datenschutzklärung

Nutzungsbedingungen

Werbung

Impressum



Privatsphäre
Einstellungen

bearbeiten

News-Archiv

Bryson DeChambeau gewinnt die 120. US Open in Winged Foot

Erster Major Titel für den US-Amerikaner mit der für ihn typischen Schiebermütze



21.09.2020 - **Bryson DeChambeau** gewinnt die US Open und beendet als einziger Spieler das Turnier unter Par. Corona-bedingt findet das Turnier ohne Zuschauer statt und auch der ungewöhnliche US Open Termin im September statt wie üblich im Juni ist der Corona Pandemie geschuldet.

Während sich die Konkurrenz am - wie üblich - schweren US Open Setup des **Winged Foot Golf Club** in Mamaroneck ca. 30 Autominuten nördlich von New York die Zähne ausbeißt, marschiert der 27-jährige Bryson DeChambeau in beeindruckender Weise zum ersten Major-Titel seiner Karriere. An einem Finaltag einer US Open, an dem die meisten Spieler darum kämpfen, ihr Ergebnis irgendwie zusammenzuhalten, bleibt nur Bryson DeChambeau unter dem Platzstandard von 70 Schlägen. DeChambeau kommt

mit einer 67 (-3) ins Clubhaus und benötigt damit drei Schläge weniger als die nächstbesten. Am Ende hat der 27-Jährige bei einem Gesamtergebnis von sechs unter Par sechs Zähler Vorsprung auf den Zweitplatzierten Jungstar **Matthew Wolff** (USA), der als Führender im letzten Flight mit DeChambeau in den Finaltag gegangen ist.

Lange Drives, wenig Fairways getroffen

Die dominante Vorstellung von Bryson DeChambeau ist das Resultat einer einzigartigen und für viele revolutionäre Herangehensweise an den Golfsport. Beziehungsweise ist es überhaupt noch ein Sport oder schon eher eine Wissenschaft? Als eine solche betrachtet ihn nämlich DeChambeau und so verfolgt er verschiedene Ansätze, die ihn derzeit vom Rest des Feldes unterscheiden. "Ich denke, ich verändere auf jeden Fall die Art, wie Menschen über das Spiel denken", sagte "The Scientist", wie der nun siebenfache PGA-Tour-Sieger genannt wird.

DeChambeaus siebringende Taktik für die vergangene Woche war es, den Ball jedes Mal so nah wie möglich an die Grüns zu bringen. Dass er am Ende nur 23 der 56 (41%) Fairways getroffen hat, spielt keine große Rolle, denn: "Wenn der Ball so weit fliegt, wie er es normalerweise tut, dann fühle ich mich wohl im Rough. Weil mit einem Wedge oder kurzen Eisen kann ich das Grün immer noch erreichen. Das macht das Rough weniger bedrohlich." DeChambeau zählt mit diesem Ansatz das Biest Winged Foot Golf Club. Als einziger Spieler im Feld spielt er keine der vier Runden über Par. Die Taktik geht also optimal auf.



Fitnessstudio und neues Schlägerkonzept

Über den vergangenen Winter nahm DeChambeau knapp 20 Kilogramm an Masse zu. Die Arbeit im Fitnessstudio ist eines der vielen Puzzlestücke in dem auf Perfektion angelegten Spiel des Kaliforniers. Ein weiteres ist das einzigartige Schläger-Konzept. Als erster Spieler auf der Tour greift er auf Eisen und Wedges zurück, die **alle gleich lang** (!) sind sowie über den identischen Lie und Bounce verfügen. Nur der Loft unterscheidet sich. DeChambeau hat sich der Wissenschaft verschrieben. Die Resultate geben ihm Recht. Und doch zeigt sich ein **Rory McIlroy** skeptisch und sagt: "Ob das nun gut oder schlecht ist für das Spiel. Ich weiß nicht." Dem Kraftpaket mit Schiebermütze ist sich seiner Sache jedenfalls sicher.

Endstand nach vier Runden (Par 70):

1.	Bryson DeChambeau	USA	69	68	70	67	274
2.	Matthew Wolff	USA	66	74	65	75	280
3.	Louis Oosthuizen	RSA	67	74	68	73	282
4.	Harris English	USA	68	70	72	73	283
5.	Xander Schauffele	USA	68	72	70	74	284
6.	Dustin Johnson	USA	73	70	72	70	285
.	Will Zalatoris	USA	70	74	70	71	285
8.	Tony Finau	USA	69	73	73	71	286
.	Justin Thomas	USA	65	73	76	72	286
.	Webb Simpson	USA	71	71	71	73	286
.	Zach Johnson	USA	70	74	68	74	286
.	Rory McIlroy	NIR	67	76	68	75	286
13.	Lee Westwood	ENG	67	76	72	72	287
.	Adam Long	USA	71	74	69	73	287
.	Patrick Reed	USA	66	70	77	74	287
.	Viktor Hovland	NOR	71	71	70	75	287
17.	Jason Kokrak	USA	68	71	77	72	288
.	Paul Casey	ENG	76	70	69	73	288
.	Alexander Noren	NOR	72	74	67	75	288
.	Lucas Glover	USA	71	71	71	75	288
.	Hideki Matsuyama	JPN	71	69	70	78	288

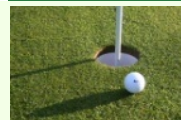
Weiters:

T23. Jon Rahm ESP 69 72 76 73 290

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



Fotoalbum mit über 5.000 Golfphotos



Spielberichte

Fotos, Spielberichte und Kommentare von rund 200 Golfplätzen im In- und Ausland
» weiter ...

T43. **Bernd Wiesberger** AUT 73 72 76 74 295

Am Cut (146) gescheitert u.a.:

Tiger Woods USA 73 77 150

Matthias Schwab AUT 77 77 154

[Bryson DeChambeau](#) (Wikipedia)

[Winged Foot Golf Club](#) (Homepage)

[US Open](#) (Homepage)

[Gary Woodland gewinnt die US Open in Pebble Beach](#) (17.06.2019)

[Brooks Koepka gewinnt die US Open in Shinnecock Hills](#) (18.06.2018)

[Brooks Koepka gewinnt die US Open in Erin Hills](#) (19.06.2017)

[Dustin Johnson gewinnt die US Open in Oakmont](#) (20.06.2016)

[Jordan Spieth gewinnt die US Open in Chambers Bay](#) (21.06.2015)

[Martin Kaymer gewinnt die US Open in Pinehurst](#) (16.06.2014)

[Justin Rose gewinnt die 113. US Open in Merion](#) (17.06.2013)

[Webb Simpson gewinnt die 112. US Open am Olympic Club in San Francisco](#) (18.06.2012)

[Rory McIlroy gewinnt die 111. US Open im Congressional Country Club](#) (20.06.2011)

[Graeme McDowell gewinnt die 110. US Open in Pebble Beach](#) (21.06.2010)

[Lucas Glover gewinnt die US Open in Bethpage Black](#) (22.06.2009)

[Tiger Woods gewinnt die US Open in Torrey Pines im Stechen](#) (17.06.2008)

Artikel kommentieren



druckerfreundliche Version



suchen



top